



Cranach-Werkstatt | Lot und seine Töchter | Feder in Schwarz, grau laviert | © Erlangen, Graphische Sammlung der Universität

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Ausstellungsdauer: 24.03. - 24.06.2018

Öffnungszeiten: Di. - So., 9.30 - 17.30 Uhr

Ausstellungsort: Fränkische Galerie, Festung Rosenberg, Kronach

Eintrittspreise

Erwachsene 9 € | Schüler/Studenten 5 € | Familie 19 €
(Kinder bis 6 Jahre frei)

Gruppenführung* durch die Sonderausstellung (Dauer 90 Min.)

Erwachsene | Schüler/Studenten 40 € + Eintrittspreis pro Person

*Gruppengröße maximal 20 Personen

Familientage

Sonntag, 25.03., 22.04., 27.05. und 24.06.2018

Führungen zum Sonderpreis von 4 € pro Person (Dauer 90 Min.)

jeweils um 11 Uhr, nur nach Anmeldung!

Lange Museumsnächte zu KRONACH leuchtet®

Samstag, 28.04., Freitag, 04.05. und Samstag, 05.05.2018,
mit kostenlosen Führungen zu den Zeichnungen (Dauer 30 Min.)
jeweils um 20/21/22 Uhr, nur nach Anmeldung!

Anmeldung und Buchung aller Angebote

Festung Rosenberg | Festung 1 | 96317 Kronach

Tel.: 09261 60410 | Fax: 09261 604118

E-Mail: festung@stadt-kronach.de | www.kronach.de

Eine Kooperation von:



BAYERISCHES
NATIONALMUSEUM
EUROPÄISCHE KUNST UND KULTUR
AUS ZWEI JAHRTAUSENDEN

Die Ausstellung wird unterstützt von:



ZEICHNEN IN CRANACHS WERKSTATT

DER ZEICHNUNGSSCHATZ AUS DER
WITTENBERGER BILDERMANUFAKTUR

24.03. - 24.06.2018

FRÄNKISCHE GALERIE
ZWEIGMUSEUM DES BAYERISCHEN NATIONALMUSEUMS
FESTUNG ROSENBERG
KRONACH



Hans Cranach (?) | Brustbilder zweier Kinder | Farbiges Kreiden | © Erlangen, Graphische Sammlung der Universität

ZEICHNEN IN CRANACHS WERKSTATT

Der Zeichnungsschatz aus der Wittenberger Bildermanufaktur

Die Bildwelten der Wittenberger Cranach-Werkstatt faszinieren seit Jahrhunderten Kunstfreunde weltweit. Doch was war die Grundlage für diese perfekten Kompositionen? Gab es graphische Vorlagen, und haben sich diese erhalten? Die Sonderausstellung „Zeichnen in Cranachs Werkstatt“ geht diesen Fragen nach und präsentiert den weltweit größten zusammenhängenden Bestand von Originalzeichnungen aus der Wittenberger Bildermanufaktur, heute im Besitz der Universitätsbibliothek Erlangen.

Es sind qualitativ zum Teil herausstechende Vorlagen für Bildprogramme, beeindruckende Heiligendarstellungen, Herrscherbildnisse oder Tierstudien. Die 86 kostbaren Übungen und Meisterzeichnungen stoßen eine bislang verschlossene Tür auf zu den geheimen Produktionsmethoden einer der wichtigsten Künstlerwerkstätten der Renaissance. Dieses einzige direkt aus dem Cranach-Besitz überlieferte Zeichnungskonvolut präsentiert sich frisch restauriert und in hervorragendem Zustand. Die Ausstellung in Kronach bietet eine einzigartige Gelegenheit, Meister Lucas, seinen Mitarbeitern und Schülern bei ihrer Arbeit über die Schulter zu blicken – anschließend werden die Zeichnungen aus konservatorischen Gründen auf Jahre nicht mehr zu sehen sein.

Die Zeichnungen werden in der Fränkischen Galerie Kronach, einem Zweigmuseum des Bayerischen Nationalmuseums, präsentiert und treten so in einen Dialog mit ausgeführten Tafelbildern derselben Zeit. Neben Altmeistern wie Lucas Cranach d.Ä., Hans Süß von Kulmbach oder Hans Pleydenwurff sind auch Werke von Tilman Riemenschneider oder Wolfgang Katzheimer zu sehen. Neben dem Germanischen Nationalmuseum Nürnberg zählt die Galerie zu den bedeutendsten Ausstellungsorten für fränkische Kunst von Spätgotik bis Renaissance.



Cranach-Werkstatt | Maria mit dem Kind unter dem Apfelbaum | Feder in Schwarz | © Erlangen, Graphische Sammlung der Universität

KATALOG ZUR AUSSTELLUNG

Zeichnen in Cranachs Werkstatt

Die sächsischen Zeichnungen der Renaissance in der Universitätsbibliothek Erlangen

216 Seiten, ca. 200 Abbildungen, davon 130 in Farbe
Leinen mit Schutzumschlag
ISBN 978-3-7319-0639-1

Sonderpreis in der Ausstellung: 24,95 €